

Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC Reflexa Rettenbach : SV Waldstetten 1950
Freitag, 16.02.2024, 20:00 Uhr

FC Reflexa Rettenbach stockt Punktekonto gegen SV Waldstetten 1950 auf

Trotz Martin Pietsch, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Waldstetten 1950 das Auswärtsspiel beim FC Reflexa Rettenbach in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) mit 5:9 nicht gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 13. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Matthias Stettberger den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Genügend spielerische Mittel hatten Brenner / Schieferle letztlich parat, um sich gegen Pietsch / Necan durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim folgenden 0:3 gegen Pietsch / Pietsch fanden dagegen Schieferle / Stettberger von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Baumgartner / Schönberger lagen gegen Kurzweil / Schäfer bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine andere Richtung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Probleme zu Beginn des Spiels musste Markus Brenner zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Ein Satz reichte nicht, weshalb Herbert Schieferle die Partie gegen Martin Pietsch, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim Sieg von Anton Schieferle gegen Eric Pietsch konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Es dauerte eine Weile, bis Hermann Baumgartner seine 2:3-Niederlage gegen Yalcin Necan hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Matthias Stettberger das Spiel gegen Lukas Schäfer und gewann 3:1. Helmut Schönberger bekam es nun mit Thomas Kurzweil zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Helmut Schönberger am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schönberger endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Martin Pietsch war für Markus Brenner letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Damit hat Pietsch nun ein 23:2 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Herbert Schieferle und Andre Pietsch aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Anton Schieferle und Yalcin Necan den letzten Ballwechsel spielten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Das anschließende Einzel zwischen Hermann Baumgartner und Eric Pietsch endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Keine Chancen ließ Matthias Stettberger bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Thomas Kurzweil. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:5 für Stettberger und 6:13 für Kurzweil seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der FC Reflexa Rettenbach am 02.03.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Memmenhausen III, während der SV Waldstetten 1950 am 24.02.2024 gegen die SpVgg Langenneufnach II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

FC Reflexa Rettenbach

Doppel: Brenner / Schieferle 1:0, Schieferle / Stettberger 0:1, Baumgartner / Schönberger 1:0

Einzel: M. Brenner 1:1, H. Schieferle 0:2, A. Schieferle 2:0, H. Baumgartner 1:1, M. Stettberger 2:0, H. Schönberger 1:0

SV Waldstetten 1950

Doppel: Pietsch / Pietsch 1:0, Pietsch / Necan 0:1, Kurzweil / Schäfer 0:1

Einzel: M. Pietsch 2:0, A. Pietsch 1:1, Y. Necan 1:1, E. Pietsch 0:2, T. Kurzweil 0:2, L. Schäfer 0:1